

FNE

Rohrtargets

Als Entwickler und Produzent von Sputtertargets stellt das FNE Forschungsinstitut für Nichteisen-Metalle, Freiberg, mit Targets in Rohrform ein neues Produkt vor.

Targets werden in Hochvakuumanlagen der Dünnschichttechnik eingesetzt und liefern das Material für die gewünschten Beschichtungen. Flachglas erhält z. B. durch spezielle Beschichtungen erhöhte Wär-



Rohrtargets für die Dünnschichttechnik Foto: FNE

medämmeigenschaften. Für beschichtete Polymerfolien eröffnen sich auf diesem Wege neue Einsatzgebiete in der optischen Industrie, der Elektrotechnik und bei der Vakuumverpackung.

Rohrtargets zeichnen sich durch bessere Materialausnutzung beim Sputterprozeß aus. Planartargets, wie sie gegenwärtig in den meisten Anlagen verwendet werden, lassen eine Materialausnutzung von etwa 20 bis 30 % zu. Mit Rohrtargets sind dagegen 80 % und mehr erreichbar.

Im FNE erfolgt die Herstellung von Rohrtargets durch Aufbringen der gewünschten Schichtwerkstoffe auf speziell vorbereitete

Rohr-Grundkörper. Durch thermische Spritzverfahren wird ein materialbezogen angepaßter Schichtaufbau mit hoher Haftfestigkeit hergestellt. Schichtwerkstoffe können Metalle oder Legierungen, aber auch keramische Werkstoffe sein. Für keramische Werkstoffe werden damit neue Anwendungsfälle in der Dünnschichttechnik erschlossen.

Die anlaufende Produktion läßt Targetlängen bis zu 4000 mm zu.

Forschungsinstitut für Nichteisen-Metalle
09599 Freiberg
Fax (0 37 31) 3 28 57

Henkel KGaA

Fensterleim und Dichtband

Rahmeneckverbindungen von allen hochwertigen Bauelementen aus Holz wie Fensterrahmen und Haustüren können rationell und zeitsparend mit dem „Ponal“-Fensterleim von Henkel verleimt werden. Denn die vorschriftsgerechte Verleimung mit dem bereits gebrauchsfertigen Fensterleim – Leim und Härter müssen nicht mehr gemischt werden – entspricht nach Angaben des Herstellers den Richtlinien des i.f.t. in Rosenheim: Ein Leim mit D3-Qualität (DIN EN 204, Beanspruchungsgruppe D3) kann für die Verleimung von Holzfenster-Eckverbindungen eingesetzt werden, wenn er darüber hinaus die Bedingungen nach WATT 91 (Wood adhesive temperature test 1991) erfüllt. Nach dieser Prüfmethode für die Wärmestandfestigkeit von Holzklebstoffen erreicht die Ver-

leimung bei 80 °C eine Wärmestandfestigkeit von über 7 N/mm². „Ponal“-Fensterleim ist ein weißer Kunstharzleim auf Basis PVAc mit hoher Verleimungsfestigkeit. Die Leimfuge ist farblos, elastisch, werkzeugschonend und alterungsbeständig. An Brüstungsfugen austretender Leim läuft nicht ab und kann daher sauber entfernt werden.



„Sista Komprimiertes Dichtband K 600“ wächst in der Fuge, bis sie vollständig abgedichtet ist Foto: Henkel Holztechnik

leimung bei 80 °C eine Wärmestandfestigkeit von über 7 N/mm².

Mit dem „Sista Komprimierten Dichtband K 600“ von Henkel können jetzt auch solche Fugen sicher und sauber abgedichtet werden, die für einen spritzbaren Dichtstoff zu eng sind (für einen spritzbaren Dichtstoff muß eine Anschlussfuge mindestens 10 mm breit sein). Das in verschiedenen Stärken lieferbare Dichtband ist ab Fugenbreite Null einsetzbar. Bis 3 mm wird unter Zuhilfenahme z. B. von Ausgleichleisten oder Winkelprofilen eine korrekte Fugenabdichtung erstellt, ab 3 mm Fugenbreite wird das Dichtband direkt als Abdichtung eingesetzt: für Anschlussfugen von Holz-, Metall- und Kunststoff-Fenstern oder -Türen zum Baukörper (innen und außen),

aber auch für Fugen im Holzbau und Anschlußfugen im Hochbau. Das „Sista Komprimierte Dichtband K 600“ ist ein spezieller, mit einer Acrylatdispersion getränkter Schaumstoff, der werkseitig extrem stark (auf etwa ein Fünftel seines eigentlichen Volumens) gepreßt und gerollt wird. In der Fuge geht das Dichtband wieder auf: Es füllt und dichtet sie ab. Das weichmacherfreie Dichtband ist universell anstrich- und baustoffverträglich und kann überall schnell, einfach und praktisch bei jedem Wetter verarbeitet werden. Fensterrahmen können mit dem Dichtband bereits vor dem Einsetzen ins Mauerwerk einfach ringsum beklebt werden.

Henkel KGaA
40191 Düsseldorf
Fax (02 11) 7 98 40 08

Das weichmacherfreie Dichtband ist universell anstrich- und baustoffverträglich und kann überall schnell, einfach und praktisch bei jedem Wetter verarbeitet werden. Fensterrahmen können mit dem Dichtband bereits vor dem Einsetzen ins Mauerwerk einfach ringsum beklebt werden.

Das weichmacherfreie Dichtband ist universell anstrich- und baustoffverträglich und kann überall schnell, einfach und praktisch bei jedem Wetter verarbeitet werden. Fensterrahmen können mit dem Dichtband bereits vor dem Einsetzen ins Mauerwerk einfach ringsum beklebt werden.

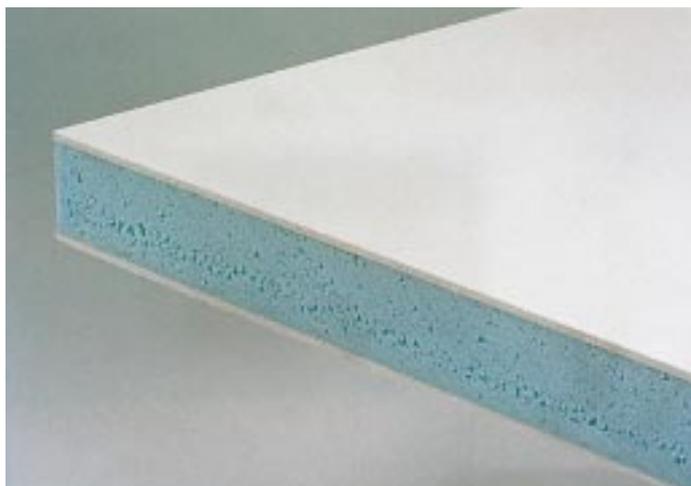
Henkel KGaA
40191 Düsseldorf
Fax (02 11) 7 98 40 08

Weiss Chemie

Mehrschichten-Verbundplatten

Das Forschungsinstitut für Wärmeschutz e. V. in Mün-

chen hat den seit Jahren bewährten „Cosmo-therm“ Mehrschichten-Verbundplatten der Firma Weiss Chemie + Technik das Ü-Zeichen zuerkannt.



Jetzt mit Ü-Zeichen und Zertifizierung durch das Forschungsinstitut für Wärmeschutz e. V., München: die „Cosmo-therm“ Mehrschichten-Verbundplatten



Die Mehrschichten-Verbundplatten können in den verschiedensten Bereichen eingesetzt werden, z. B. als Fensterbrüstungselemente
Fotos: Weiss Chemie + Technik

Das Ü-Zeichen steht seit Inkrafttreten der neuen Bestimmungen der Landesbau-

ordnungen nicht mehr – wie bislang – für „Überwacht“, sondern für „Übereinstimmung“ sowie Verwendbarkeit. Bei den „Cosmo-therm“ Mehrschichten-Verbundplatten handelt es sich um die Übereinstimmung mit den technischen Normen nach DIN 18 164. Künftig ist das Ü-Zeichen auf Etiketten, Verpackungsbänderolen und teilweise als Stempelabdruck auf der Stirnseite der Platten zu finden. Darüber hinaus sind die Mehrschichten-Verbundplatten als wärmedämmende Elemente in die Bauregelliste A, Teil 1, Abschnitt 5 einzustufen.

Weiss Chemie + Technik
GmbH & Co. KG
35703 Haiger
Fax (0 27 73) 8 15 67